

46486-2026 - Auftragsänderung

Deutschland – Bauarbeiten für Eisenbahnlinien – SPGK_Bauleistungen Gößnitz - Crimmitschau
OJ S 15/2026 22/01/2026
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

E-Mail: uwe.felsch@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SPGK_Bauleistungen Gößnitz - Crimmitschau

Beschreibung: ABS Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg-Leipzig/Dresden, 2. Abst. Gaschwitz –

Werdau, Hauptbauleistungen im BA Gößnitz (a) - Crimmitschau (a) und EÜ Pleiße Flur Gösel

Kennung des Verfahrens: 126919a4-093d-4e03-ad19-79a74e38c3e3

Interne Kennung: 22FEI57274

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gößnitz

Postleitzahl: 04639

Land, Gliederung (NUTS): Altenburger Land (DEG0M)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: LOS 1 - Hauptbauleistungen

Beschreibung: Oberbau, Tiefbau, Kabeltiefbau - Oberbau: 14.200 m Gleise, - Tiefbau: 87.000/92.000 m² Planum herstellen (PSS/FSS) - Herstellung von Streckenentwässerung -

Kabeltiefbau 15.000 m Kabelgefäßsysteme, Ingenieurbau Erneuerung 6

Eisenbahnüberführungen - EÜ Merlacher Straße (Stahlbetonhalbrahmen, lichte Weite 4,0 m, Breite ca. 57,40 m, lichte Höhe 1,90 m, (abschnittsweiser Bau in Sperrpausen)) - EÜ

Schmöllner Straße (Stahlbetonhalbrahmen, lichte Weite 6,0 m, Breite ca. 53,60 m, lichte Höhe 2,80 m; 2 Treppenaufgänge und Fahrstuhlschächte; Anschluss an vorhandene Treppen- und

Rampenanlage (abschnittsweiser Bau in Sperrpausen)) - EÜ Bahnhofstraße (Walzträger in Beton, lichte Weite 17,0 m, Breite ca. 12,16 m, lichte Höhe 4,50 m, WL in Endlage, seitlicher

Einschub Überbau) - EÜ Gistige (Stahlbetonvollrahmen, lichte Weite 7,95 m, Breite ca. 11,10 m, lichte Höhe 2,45 m (Herstellung in Endlage)) - EÜ Paradiesbach (Stahlbetonhalbrahmen, lichte Weite 10,30 m (im rechten Winkel), Breite ca. 11,42 m, lichte Höhe 3,30 m, (halbseitige Herstellung in Endlage)) - EÜ Breitscheidstrasse (Walzträger in Beton, lichte Weite 13,0 m, Breite ca. 11,10 m, lichte Höhe 4,50 m, WL in Endlage, seitlicher Einschub Überbau)
Stützwände: - 1 Stützwand bahnlinks, ca. 54 m - 3 Stützwände bahnrechts, ca. 141 m
Durchlässe: - Rückbau/ Neubau von insgesamt 13 Durchlässen Lärmschutzwände: - 5 Stück, 415 m mit 5,0 m Höhe, 430 m mit 4,0 m Höhe (davon 240 m auf Stützwand) Hochbau / Bahnsteiganlagen - Abbruch von 2 Gebäuden in Sperrpausen - Rückbau alte Bahnsteige - Neubau 2 Bahnsteige (konventionell) inkl. Ausrüstung und Ausstattung (Wetterschutzhäuser)
Ausführungsplanung und Vermessungsleistungen Bauen unter Aufrechterhaltung eines eingleisigen, elektrischen Eisenbahnbetriebes.
Interne Kennung: 0dec1022-5f55-4a45-95db-cbf4c3fd0b42

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45112500 Erdbewegungsarbeiten, 45221112 Bau von Eisenbahnbrücken, 45234116 Gleisbauarbeiten, 45314300 Kabelinfrastruktur

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gößnitz

Postleitzahl: 04639

Land, Gliederung (NUTS): Altenburger Land (DEG0M)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/08/2023

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: BIEGE Gößnitz-Crimmitschau c/o Hartung Bau, Ingenieur- Tief- und Straßenbau GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2023879687 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - BIEGE Gößnitz-Crimmitschau c/o Hartung Bau, Ingenieur- Tief- und Straßenbau GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 22/05/2023

Datum des Vertragsabschlusses: 13/06/2023

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 364378-2023

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: 473, 480, 483, 484 473 Im Zuge der baulichen Ausführung wurden für verschiedene Positionen Mengenüberschreitungen >110 % festgestellt und mittels Aufmaßes durch die Bauüberwachung bestätigt. Die hier vorgelegten MM sind der HLV Leistung EÜ Bahnhofstraße zu zuordnen. Der Auftragnehmer gibt an, dass es sich hierbei um Mehrmengen handelt, welche nach VOB/B § 2 (3) zu vergüten sind. Nach Auffassung des AG gestützt auf die Feststellung, „...dass sich die Klausel [VOB/B § 2 (3)] nur auf solche Massenänderungen bezieht, die sich als Ergebnis einer unzutreffenden Massenannahme im Rahmen der Vertragsunterlagen darstellen, nicht hingegen auf solche Massenänderungen, die Folge von Anordnungen des Auftraggebers sind...“, handelt es sich jedoch um keinen Vergütungsanspruch nach VOB § 2 (3). Die Anordnung erfolgte am 08.10.2025 per Anordnung schreiben. Die Kon-Sequenzen zur Vergütung richten sich daher nach § 2 (5) oder (6). Das PM empfiehlt, die im Wettbewerb entstandenen Einheitspreise als Grundlage heranzuziehen. 480 Im Zuge der Herstellung des neuen Bahngrabens bahnlinks der Strecke sowie des neuen Durchlasses bei km 57,021 wurde festgestellt, dass es zu einem Rückstau im Bahngraben und im Durchlass kommt. Ursache hierfür ist, dass der benannte

Bestandsgraben im Laufe der Zeit durch Sedimente stark zugesetzt wurde, sodass ein Abfluss in Freispiegellage nicht mehr möglich ist. Zur Wiederherstellung eines ordnungsgemäßen Freispiegelabflusses wurde im Rahmen eines Vor-Ort-Termins mit der unteren Wasserbehörde (Herr Kern) sowie der PL (Herr Heinze) entschieden, den Bestandsgraben nachzuprofilieren. Für die-se Nachprofilierung waren die beschriebenen Rodungs- und Freischnitt arbeiten erforderlich. Diese Leistungen waren nicht Bestandteil des vertraglich vereinbarten Leistungsumfangs und stellen daher eine zusätzliche Leistung gemäß § 2 Abs. 6 VOB/B dar. 483 Im Zuge der Totalsperrung 7.0 wurde der AN angewiesen, die Überfahrt bei km 60,800 (BA 4) als Eingleisstelle für den Schörling von RPS auszubauen. Diese Anordnung stellt eine geänderte Leistung gemäß § 2 Abs. 5 VOB/B dar, sofern hierdurch die vertraglich als HLV geschuldete Anzahl der entsprechenden Leistungen überschritten wird. Eine Vergütungsanpassung kann demnach nur für den über den vertraglich vereinbarten Leistungsumfang hinausgehenden Anteil in Betracht kommen. Eine prüffähige Mehrkostenanerkennung setzt voraus, dass der AN den Umfang der Überschreitung sowie die daraus resultierenden zusätzlichen Leistungen eindeutig darlegt und nachvollziehbar abgrenzt. 484 Im Zuge der Totalsperrung 7.0 wurde der AN angewiesen, die Überfahrt (BA 3) als Eingleisstelle für den Schörling von RPS auszubauen. Diese Anordnung stellt eine geänderte Leistung gemäß § 2 Abs. 5 VOB/B dar, sofern hierdurch die vertraglich als HLV geschuldete Anzahl der entsprechenden Leistungen überschritten wird. Eine Vergütungsanpassung kann demnach nur für den über den vertraglich vereinbarten Leistungsumfang hinausgehenden Anteil in Betracht kommen. Eine prüffähige Mehrkosten Anerkennung setzt voraus, dass der AN den Umfang der Überschreitung sowie die daraus resultierenden zusätzlichen Leistungen eindeutig darlegt und nachvollziehbar abgrenzt.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: 473 GÖ5062_32: MK508 - Mengenänderungsanzeige OTB Bahnhof Str. 480 GÖ5062_31: MKA 480 - Grabenprofilierung außerhalb Baufeld km ca.57,021 bl 483 GÖ5062_41: MKA 483 - Eingleisstellen für Schörling/RPS im BA 4 in BP 7.0 484 GÖ5062_31: MKA 484 - Eingleisstellen für Schörling/RPS im BA 3 in BP 7.0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FS.EI 83
E-Mail: uwe.felsch@deutschebahn.com
Telefon: +49 3614300393
Fax: 069 260913613
Internetadresse: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: BIEGE Gößnitz-Crimmitschau c/o Hartung Bau, Ingenieur- Tief- und Straßenbau GmbH
Registrierungsnummer: 76410003-6408-4080-86af-21edc8019a1b
Stadt: Fulda
Postleitzahl: 36041
Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)
Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e8e632fd-94cf-47a5-8744-1d25370964b8 - 01
Formulartyp: Auftragsänderung
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Unterart der Bekanntmachung: 39
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/01/2026 08:14:10 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 46486-2026

